



ALEXANDRA
STIEM



Teamzuwachs für die studentische Unternehmensberatung InnoConsult an der Hochschule Aalen

Die vom BDSU ausgebildete Auditorin Alexandra Stiem ist nun Teilprojektleiterin der studentischen Unternehmensberatung an der Hochschule Aalen

22.03.2021 | Als ehemaliges Mitglied und 2. Vorsitzende der studentischen Unternehmensberatung TriRhena Consulting e.V. an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, übernimmt Alexandra Stiem nun die Teilprojektleitung der studentischen Unternehmensberatung an der Hochschule Aalen. In diesem Rahmen ist sie für die Konzeptionierung, Planung und den Aufbau der studentischen Unternehmensberatung InnoConsult verantwortlich. Außerdem plant sie die Rekrutierung und das Schulungskonzept für angehende studentische BeraterInnen und unterstützt den gesamten Beratungsprozess auch nach der offiziellen Gründung weiter. Fokus der studentischen Unternehmensberatung InnoConsult liegt vor allem auf den Beratungs-Bereichen Innovation und Business Development.

Durch ihre vorherige Tätigkeit bringt Alexandra Stiem wertvolle Erfahrungen in den Bereichen Organisation, interne Arbeit, externe Projekte und Rekrutierung mit, die sie unter anderem durch die Ausbildung zur Auditorin beim Bundesverband Deutscher Studentischer Unternehmensberatungen (BDSU) e.V. erlangte.

Alexandra Stiem unterstützt das Projekt an der Hochschule Aalen seit Januar 2021 und hat Großes vor: „Der Mehrwert, den ich während meiner Zeit als studentische Beraterin erfahren habe, und die Möglichkeit, die Idee der studentischen Unternehmensberatung an einem weiteren Standort in Deutschland zu etablieren, haben mich motiviert, die Aufgabe zu übernehmen, eine studentische Unternehmensberatung in Aalen aufzubauen und damit eine weitere Möglichkeit für Studierende der Hochschule Aalen zu schaffen, praktische Erfahrungen zu sammeln und sich persönlich weiterzuentwickeln.“

Das SpinnovationNet-Team arbeitet an der Steigerung der Gründungskultur an der Hochschule Aalen und ist seit dem 01.01.2021 personell voll besetzt. Im Rahmen des Projektes werden unter anderem eine Studentische Unternehmensberatung und ein Innovationsclub in Aalen entwickelt. Durch diese beiden Institutionen soll die Vernetzung zwischen der regionalen Wirtschaft, den Start-Ups und den Studierenden der

Hochschule Aalen gestärkt werden. Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie über EXIST-Potentiale drittmittelfinanziert. Während der Projektlaufzeit von 2020 bis 2024 stehen rund 1,3 Millionen Euro Fördermitteln zur Verfügung.

Förderhinweis

Das projekt EXIST-Potentiale/SpininnovationNet wird im Rahmen des EXIST-Programms durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert.